

Datenschutzklärung für Spender*innen, Unterstützer*innen und Kooperationspartner*innen des Deutschen Kinderkrebsverbandes
Information zur Datenverarbeitung gemäß DSGVO

Liebe Unterstützer*innen des Deutschen Kinderkrebsverbandes

1 Wir schützen Ihre Daten!

Wir, der Deutsche Kinderkrebsverband (nachfolgend „wir“ oder „KINDERKREBSVERBAND“), freuen uns über Ihr Interesse an unserer Arbeit. Der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten und deren vertrauliche Behandlung ist für uns ein zentrales Anliegen. Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt ausschließlich im Rahmen der geltenden gesetzlichen Bestimmungen des Datenschutzrechts, insbesondere der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO). Mit dieser Datenschutzklärung informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten und über Ihre Datenschutzrechte im Rahmen unserer Beziehung mit Ihnen.

2. Für die Datenverarbeitung Verantwortliche*r und Datenschutzbeauftragte*r

Verantwortlich für die Datenverarbeitung ist der:

KINDERKREBSVERBAND

Geschäftsführung: Martin
Spranck
Godesberger Allee 140
53175 Bonn
Tel.: + 49 (0)228-68 84 60
Fax: + 49 (0)228-68 84 644
info@kinderkrebsstiftung.de

Sollten Sie Fragen oder Anregungen zum Datenschutz haben, können Sie sich gerne an uns wenden.

Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie wie folgt:

Herr Florian Reichert
Scheja und Partners GmbH &
Co. KG
Adenauerallee 136
D-53113 Bonn
Tel.: +49 (0) 228-227 226-0
Fax: +49 (0) 228-227 226-26
<https://www.scheja-partners.de/kontakt/kontakt.html>

3. Gegenstand des Datenschutzes

Gegenstand des Datenschutzes sind personenbezogene Daten. Diese sind alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person (sog. betroffene Person) beziehen. Hierunter fallen z.B. Angaben wie Name, Post-Adresse, E-Mail-Adresse oder Telefonnummer, aber auch Informationen, die während unserer Spenderbeziehung bzw. Ihrer Fördermitgliedschaft mit Ihnen notwendigerweise entstehen.

4. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung
Nachfolgend erhalten Sie einen Überblick über Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung im Rahmen unserer Spenderbeziehung bzw. Ihrer Fördermitgliedschaft.

4.1 Vorbereitung und Durchführung Ihrer Unterstützung für uns.

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, wenn dies für die Vorbereitung und Durchführung Ihrer Spende oder Fördermitgliedschaft an uns erforderlich ist. Weitere Einzelheiten zu den Zwecken der Datenverarbeitung ergeben sich aus der jeweiligen Art Ihrer Unterstützung. Die Datenverarbeitung erfolgt auf Basis des Art. 6 Abs. 1 b) DSGVO. Sie müssen dabei diejenigen personenbezogenen Daten angeben, die für die Durchführung Ihrer Unterstützung erforderlich sind. Ohne diese Daten werden wir nicht in der Lage sein, Ihre Anfragen bzw. Ihre Spende oder Ihren Förderbetrag zu bearbeiten.

Wir löschen die Daten, wenn sie für die von uns verfolgten Zwecke der Vorbereitung und Durchführung Ihrer Unterstützung nicht mehr erforderlich sind und keine anderweitige Rechtsgrundlage eingreift. Falls Letzteres zutrifft, löschen wir die Daten nach Wegfall der anderen Rechtsgrundlage. Spätestens 10 Jahre nach Ihrer letzten Spende löschen wir Ihre Daten.

4.2 Erfüllung von rechtlichen Verpflichtungen

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten auch, um gesetzliche Verpflichtungen, denen wir unterliegen, einzuhalten. Die Verpflichtungen können sich z.B. aus dem Handels-, dem Steuer-, dem Finanz- oder auch aus dem Vereinsrecht oder Lobbyregistergesetz ergeben. Die Zwecke der Verarbeitung ergeben sich dabei aus der jeweiligen gesetzlichen Verpflichtung. Die Verarbeitung dient in der Regel dem Zweck, staatlichen Kontroll- und Auskunftspflichten nachzukommen.

Die Datenverarbeitung erfolgt auf Basis von Art. 6 Abs. 1 c) DSGVO i.V.m. der jeweiligen gesetzlichen Verpflichtung. Wenn wir aufgrund einer rechtlichen Verpflichtung Daten erheben, müssen Sie dabei diejenigen personenbezogenen Daten angeben, die für die Erfüllung der rechtlichen Verpflichtung erforderlich sind. Ohne die Bereitstellung könnten wir Ihre Anfrage ggfs. nicht bearbeiten.

Wir löschen die Daten nach Wegfall der rechtlichen Verpflichtung, sofern keine anderweitige Rechtsgrundlage eingreift. Falls Letzteres zutrifft, löschen wir die Daten nach Wegfall der anderen Rechtsgrundlage.

4.3 Wahrung berechtigter Interessen

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten auch zur Wahrung berechtigter Interessen von uns oder Dritten.

Wir verfolgen dabei das Interesse, das gleichzeitig der Zweck ist, eine gute Beziehung und vertrauensvolle Zusammenarbeit zu Ihnen als Spender*in, Unterstützer*in oder Kooperationspartner*in aufzubauen und zu pflegen. Ebenfalls verfolgen wir das Interesse, unsere internen Prozesse zur Verwaltung und Ansprache unserer Unterstützer stets weiterzuentwickeln und zu optimieren, wozu wir ebenfalls relevante Informationen aus unserer Spenderbeziehung bzw. Ihrer Fördermitgliedschaft analysieren und auswerten.

Die Datenverarbeitung erfolgt auf Basis des Art. 6 Abs.1 f) DSGVO.

In Fällen, in denen Sie hierfür Daten bereitstellen müssen, weisen wir ausdrücklich darauf hin.

Wir löschen die Daten, wenn sie für die von uns verfolgten Zwecke nicht mehr erforderlich sind und keine anderweitige Rechtsgrundlage eingreift. Falls Letzteres zutrifft, löschen wir die Daten nach Wegfall der anderen Rechtsgrundlage. Im Falle eines Widerspruchs durch Sie löschen wir die Daten unverzüglich, soweit keine anderen (insb. gesetzlichen) Aufbewahrungspflichten bestehen.

4.4 Einwilligung

Sollten Sie eine Einwilligung für bestimmte Zwecke erteilt haben, so ergeben sich die Zwecke aus dem jeweils abgegebenen Inhalt dieser Einwilligung (z.B. Erhalt unseres E-Mail-Newsletters).

Die Datenverarbeitung erfolgt auf Basis des Art. 6 Abs. 1 a) DSGVO. In Fällen, in denen Sie hierfür Daten bereitstellen müssen, weisen wir ausdrücklich darauf hin. Ohne die Bereitstellung könnten wir Ihrem von der Einwilligung umfassten Wunsch nicht nachkommen. Eine Einwilligung können Sie jederzeit widerrufen, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird. Wir löschen die Daten, wenn sie für die von uns verfolgten Zwecke nicht mehr erforderlich sind oder Sie die Einwilligung widerrufen haben und keine anderweitige Rechtsgrundlage eingreift. Falls Letzteres zutrifft, löschen wir die Daten nach Wegfall der anderen Rechtsgrundlage.

5. Empfänger personenbezogener Daten

Wir geben Ihre personenbezogenen Daten nur dann an externe Empfänger außerhalb des KINDERKREBSVERBANDS weiter, wenn dies zur Abwicklung oder Bearbeitung Ihrer Anfrage erforderlich ist, eine andere gesetzliche Erlaubnis besteht oder uns hierfür Ihre Einwilligung vorliegt. Externe Empfänger können sein:

a) Auftragsverarbeiter oder externe Dienstleister

die wir für die Erbringung von Services einsetzen, beispielsweise in den Bereichen der technischen Infrastruktur und Wartung für das Angebot des KINDERKREBSVERBANDS oder die Bereitstellung von vertragsrelevanten Inhalten. Auch bei internen Analysen und Auswertungen zur Optimierung und Weiterentwicklung interner Prozesse greifen wir auf die Unterstützung

von Auftragsverarbeitern zurück. Diese Auftragsverarbeiter werden von uns sorgfältig ausgewählt und regelmäßig überprüft, um sicherzugehen, dass Ihre Privatsphäre gewahrt bleibt. Die Dienstleister dürfen die Daten ausschließlich zu den von uns vorgegebenen Zwecken verwenden. greifen wir auf die Unterstützung von Auftragsverarbeitern zurück. Diese Auftragsverarbeiter werden von uns sorgfältig ausgewählt und regelmäßig überprüft, um sicherzugehen, dass Ihre Privatsphäre gewahrt bleibt. Die Dienstleister dürfen die Daten ausschließlich zu den von uns vorgegebenen Zwecken verwenden.

b) Öffentliche Stellen

Behörden und staatliche Institutionen, wie z.B. Staatsanwaltschaften, Gerichte, Finanzbehörden oder aber der Deutsche Bundestag als lobbyregisterführende Stelle, an die wir aus gesetzlich zwingenden Gründen personenbezogene Daten übermitteln müssen.

6. Drittlandübermittlung

Sofern eine Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten an Stellen erfolgt, deren Sitz oder deren Ort der Datenverarbeitung nicht in einem Mitgliedstaat der Europäischen Union oder in einem anderen Vertragsstaat des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum gelegen ist, stellen wir vor der Übermittlung sicher, dass außerhalb von gesetzlich erlaubten Ausnahmefällen beim Empfänger entweder ein angemessenes Datenschutzniveau besteht (z. B. durch einen Angemessenheitsbeschluss der Europäischen Kommission, durch geeignete Garantien wie die Vereinbarung sogenannter EU Standarddatenschutzklauseln der Europäischen Kommission mit dem Empfänger) bzw. Ihre ausdrückliche Einwilligung vorliegt.

Sie können bei uns eine Kopie der konkreten Garantien zur Sicherstellung des angemessenen Datenschutzniveaus erhalten. Bitte nutzen Sie hierfür die unter Ziffer 2. angegebenen Kontaktdaten des Verantwortlichen.

7. Quellen und Datenkategorien bei Dritterhebung

Wir verarbeiten nicht nur personenbezogene Daten, die wir direkt von Ihnen erhalten. Manche personenbezogenen Daten erhalten wir auch von Dritten.

7.1 Anlassspenden und Spendenaktionen

Wir erhalten von den Initiatoren von Anlassspenden und Spendenaktionen in der Regel auch Kontaktdaten in Form von Anrede, Namen und postalischer Adresse, damit wir die gewünschten Zuwendungsbestätigungen erstellen und versenden können. Dem Initiator wird im Anschluss an eine Spendenaktion die Gesamtspendensumme genannt, nicht die Höhe der Einzelspende.

8. Automatisierte Entscheidungsfindung und Profiling

Wir verwenden weder eine automatisierte Entscheidungsfindung noch ein Profiling gemäß Art. 22 DSGVO.

9. Speicherdauer

Die Speicherdauer personenbezogener Daten entnehmen Sie bitte dem jeweiligen Kapitel zur Datenverarbeitung. Zusätzlich gilt generell: Wir speichern Ihre personenbezogenen Daten nur so lange, wie dies für die Erfüllung der Zwecke erforderlich ist, oder – im Falle einer Einwilligung – solange Sie die Einwilligung nicht widerrufen haben. Im Falle eines Widerspruchs löschen wir Ihre personenbezogenen Daten, es sei denn, ihre Weiterverarbeitung ist nach den einschlägigen gesetzlichen Bestimmungen erlaubt.

Wir löschen Ihre personenbezogenen Daten auch dann, wenn wir hierzu aus gesetzlichen Gründen verpflichtet sind.

10. Betroffenenrechte

Als von der Datenverarbeitung betroffene Person stehen Ihnen zahlreiche Rechte zur Verfügung. Im Einzelnen:

Auskunftsrecht: Sie haben das Recht, Auskunft über die von uns zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten.

Berichtigungs- und Löschungsrecht: Sie können von uns die Berichtigung falscher Daten und – soweit die gesetzlichen Voraussetzungen erfüllt sind – Löschung Ihrer Daten verlangen.

Einschränkung der Verarbeitung: Sie können von uns – soweit die gesetzlichen Voraussetzungen erfüllt sind – verlangen, dass wir die Verarbeitung Ihrer Daten einschränken.

Datenübertragbarkeit: Sollten Sie uns Daten auf Basis eines Vertrages oder einer Einwilligung bereitgestellt haben, so können Sie bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen verlangen, dass Sie die von Ihnen bereitgestellten Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format erhalten oder dass wir diese an einen anderen Verantwortlichen übermitteln.

Widerruf der Einwilligung: Sofern Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung Ihrer Daten erteilt haben, können Sie diese jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung Ihrer Daten bis zum Widerruf bleibt hiervon unberührt.

Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde: Sie können zudem eine Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde einreichen, wenn Sie der Meinung sind, dass die Verarbeitung Ihrer Daten gegen geltendes Recht verstößt. Sie können sich hierzu z.B. an die Datenschutzbehörde wenden, die für Ihren Wohnort bzw. Ihr Land zuständig ist, oder an die für uns zuständige Datenschutzbehörde. Letztere ist:

Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen

Postfach 20 04 44 · 40102 Düsseldorf

Tel.: 0211/38424-0 · Fax: 0211/38424-10

E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de

11. Einzelfallbezogenes Widerspruchsrecht

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 lit. e) DSGVO (Datenverarbeitung in öffentlichen Interessen), und Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO (Datenverarbeitung aufgrund einer Interessensabwägung) erfolgt, Widerspruch einzulegen. Dies gilt auch für ein auf diese Bestimmung gestütztes Profiling im Sinne von Art. 4 Nr. 4 DSGVO. Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen dient.

Der Widerspruch kann formfrei erfolgen. Richten Sie diesen bitte an: Deutschen Kinderkrebsverband, Godesberger Allee 140, 53175 Bonn, Tel.: +49 (0)228-68 84 60, Fax: +49 (0)228-68 84 644, info@kinderkrebsstiftung.de.

12. Fragen / Kontakt

Ihr Kontakt zu uns und die Ausübung Ihrer Rechte: Sie können sich bei Fragen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten, zu Ihren Betroffenenrechten und einer etwaigen erteilten Einwilligung unentgeltlich mit uns in Verbindung setzen. Wenden Sie sich zur Ausübung aller Ihrer zuvor genannten Rechte bitte an info@kinderkrebsstiftung.de oder postalisch an die oben unter Ziffer 2 angegebene Anschrift. Bitte stellen Sie dabei sicher, dass uns eine eindeutige Identifizierung Ihrer Person möglich ist. Beim Widerruf einer Einwilligung können Sie auch denjenigen Kontaktweg wählen, den Sie bei der Abgabe der Einwilligung verwendet haben.